

Tour Code:

**BTa14
2022**

Garantierte Abfahrten

Kleingruppen Safari maximal: **12 Personen**Reise durch: **Botswana , Südafrika & Simbabwe**

Safari Dauer:

14 Tage

BOTSWANA WILDPARKS

Botswana gilt als eines der führenden Wildbeobachtungsziele im südlichen Afrika. Erleben Sie die beste Wildnis des südlichen Afrikas bei Buschwanderungen, Pirschfahrten und sogar im Einbaumkanu. Gleiten Sie im Okavango-Delta an Flusspferden vorbei und beobachten Sie durstige Elefanten am Fluss im Chobe-Nationalpark. Zum Abschluss gibt es das große Finale der Victoriafälle.

ABFAHRT: JOHANNESBURG, Sonntag um 06.30 Uhr

ENDE: VICTORIA FALLS, Samstag ca. 08.00 Uhr

Höhepunkte

- * Khama Rhino Sanctuary – Pirschfahrt
- * Okavango Delta – Mokoro-Exkursion & Buschwanderungen
- * Moremi Wildreservat – 3 Tage Pirschfahrten im Allradfahrzeug
- * Chobe-National Park – Allrad Pirschfahrt und Bootstour
- * Viktoriafälle – Abenteuer-Aktivitäten



SAFARI STUFE: UNTERKUNFT

Der BTa14 Johannesburg Start spart ihnen den Flugpreis nach Maun, und gibt ihnen die Möglichkeit Nashörner zu sehen.

Die BTa13 Maun Start Gäste schließen sich der BTa14 Gruppe am Tag 2 in Maun an, und ersparen sich die Fahrt von Johannesburg nach Maun.

Übernachtung 13 Nächte der Safari werden in Lodges, Chalets oder Zelt Lodges verbracht. 10 Nächte der Safari verbringen wir in kleinen vertrauten Lodges mit En-Suite Einrichtung. 1 Nacht in Khama in Selbstversorger Hütten wo 2 Schlafzimmer ein Badezimmer nutzen. 2 Nächte werden in errichteten Zelten im Okavango verbracht. Jedes Zelt hat 2 Einzel Camp Betten mit Bezug und Chemischer En-Suite Toilette. Es wird eine Eimerduschen (wahlweise heiß oder kalt) umgeben von einer Zeltplane von der Mannschaft errichtet, die mit der Gruppe geteilt wird.

Mahlzeiten 13 Frühstücke, 11 Mittagessen und 6 Abendessen sind inklusive. Davon werde 9 Frühstück, 3 Mittagessen und 3 Abendessen von den Unterkünften bereitgestellt. Die restlichen inklusiven Mahlzeiten werden von der Sunway Mannschaft am Fahrzeug zubereitet, die dann am Lagerfeuer genossen werden können.

Transport Die Hauptzeit dieser Safari werden im angepassten Sunway Safari Truck mit 12 in Fahrtrichtung gerichtete Sitze, oder (10% der Touren) im Mercedes Sprinter mit 12 in Fahrtrichtung gerichtete Sitze und Klimaanlage verbracht. Für die Pirschfahrten in Moremi und Chobe sowie den Transfer ins Okavango werden offene Allradfahrzeuge mit einheimischem Führer genutzt.

Eingeschränkte Beteiligung Ein wesentlicher Teil der Safari ist die Beteiligung der Gäste. Vom Tragen des eigenen Gepäcks über Reinigen der Scheiben bis zum Packen des Fahrzeugs am Morgen, es ist alles Teil des Abenteuers und die Beteiligung der Gäste ist notwendig damit alles glatt läuft. An Tagen, wo die Reiseleiter sich um Mahlzeiten kümmern, wird Hilfe (in Rotation) wie z.B. beim Abwasch erwünscht.



Tag 1 JOHANNESBURG - KHAMA RHINO SANCTUARY [Blockhütten - MA]

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Wir starten um 06.30 Uhr von Johannesburg und fahren nördlich nach Botswana zum Khama Rhino Sanctuary. Der Khama Rhino Sanctuary Trust ist ein Projekt zum Schutz der Wildtiere, das seit 1992 aktiv ist und von lokalen Gruppen getragen wird. Die Aktivisten haben sich den Schutz des vom Aussterben bedrohten Breitmaulnashorns auf die Fahnen geschrieben, indem sie Areale, die einstmals Rückzugsgebiete für diese Art waren, wieder in den ursprünglichen Naturzustand zurückversetzen. Erträge aus nachhaltigem Tourismus und dem verantwortungsbewussten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen aus dieser Arbeit fließen in die Kassen der örtlichen Motswana-Gemeinden. Das Reservat befindet sich im Kalahari Sandveld. Die charakteristischen natürlichen Wasserlöcher sind ein erstklassiger Lebensraum für Breitmaulnashörner, Zebras und Gnus.

Tag 1: Frühstück nicht inklusiv

Tag 1: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 1: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet: Eintrittsgebühr zum Khama Rhino Sanctuary & Nachmittagspirschfahrt.
Distanz/Zeit: ±650km, 7:30 Std tatsächliche Fahrzeit, mit Grenzübergang und Mittagspause erwarten wir einen Gesamtreisetag von ±9:30 Std. Dies ist ein langer Reisetag der und zu einem speziellen Übernachtungsstopp bringt.
Übernachtung: [Khama Rhino Sanctuary](#) – 2 x Zweibettzimmer pro Blockhütte mit geteiltem Badezimmer. Wi-Fi nicht vorhanden.



Der Khama Rhino Sanctuary Trust ist ein Kernprojekt zum Schutz der Nashörner in Botswana. Es unterstützt die Verwaltung und die Zucht von Nashörnern zur Neuverteilung der Tiere in Botswana. 100 % des Motswana Personals sind unter der Leitung des Hauptaufsehers, und der gesamte Gewinn aus dieser Initiative kommt der Gemeinde Serowe, Mabelepodu & Paje für die Entwicklung zugute.



Tag 2 MAUN [Lodge FM-]

Wir durchqueren die Kalahari mit dem Ziel Maun, dem Tor zum Okavango-Delta. Seit seiner Gründung im Jahr 1915 als Hauptstadt des Batawana-Stammes, steht Maun im Ruf, eine raue „Wild West Stadt“ zu sein, die in erster Linie Anziehungspunkt für Viehzüchter und Safari-Urlauber ist. Der Name Maun leitet sich vom San-Wort „Maung“ ab, was so viel bedeutet wie „Platz des kurzen Schilfs“.

Tag 2: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 2: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 2: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: -
Distanz/Zeit: ±520km, 6:30 Std. tatsächliche Fahrzeit. Wir verlassen Khama relativ früh, um mittags in Maun uns für das Delta vorzubereiten. Rechnen Sie mit einem Reisetag von ±8 Std.
Opt. Aktivitäten: Rundflug über das Okavango Delta (+/- USD 95 - 120) pro Person, abhängig von der Anzahl der Passagiere pro Flugzeug).
Übernachtung: [Island Safari Lodge](#) – Zweibettzimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, Bar, Restaurant, Telefon. Wi-Fi nicht vorhanden.



Island Safari Lodge ist Motswana Inhabergeführt, und beschäftigt 22 Motswanas. Sie unterstützen verschiedene Organisationen in Maun, darunter Rhino Conservation Botswana, Career Dreams Training Institute und das Junior Rangers Programm. Die Lodge trennt alle wiederverwertbaren Stoffe selbst, und informiert die Besucher über das Thema Wassereinsparung. Das Restaurant serviert Ihnen botswanisches Rindfleisch!



Tag 3 – 4 **OKAVANGO DELTA** [Vorerrichtete Zelte x2 FMA]

Auf unserem Weg in das Okavango Delta halten wir an einer Ablege Stelle wo wir uns in einem Mokoro zu unseren vorerrichteten Zelten mitten im Herzen des größten Binnendeltas der Welt begeben. Die erstaunliche Natur hat einiges zu bieten: zahlreiche Letschwe-Antilopen, Büffel, Elefanten, mit etwas Glück sogar Eisvögel und zahlreiche andere Vogelarten. Eines der tollsten Erlebnisse, die man überhaupt im Okavango-Delta haben kann, ist mit einem Mokoro, einem traditionellen Einbaum, die schilfumrandeten Kanäle entlang zu dümpeln, angetrieben von einem einheimischen Fahrer, der das Boot mit einem langen Holzstab steuert. Lehnen Sie sich entspannt zurück und lauschen Sie dem leisen Bewegungen des Wassers und den interessanten Erklärungen des Steuermannes über Flora und Fauna.

Tag 3: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 3: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 3: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 4: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Beinhaltet:

Eintrittsgebühr für Delta, Pirschwanderung morgens und nachmittags mit lokalem Führer.

Distanz/Zeit:

±50km, 2 Std. tatsächliche Fahrzeit bis zur Mekoro-Station. Die Fahrt im Mokoro zum Camp ist abhängig von der Lage des Zeltplatzes, so dass die Gesamtfahrzeit für den Tag ±6:30 Std. beträgt.

Übernachtung:

Vorerrichtete Zelte in der Wildnis – 2 Nächte werden in vorerrichteten Zelten im Okavango verbracht. Jedes Zelt hat 2 Einzel Camp Betten mit Bezug und Chemischer En-Suite Toilette. Die Mannschaft errichtet eine wahlweise heisse oder kalte Eimerdusche. Alle Zelte haben eingebaute Moskitonetze. Wir bringen unser eigenes Trinkwasser und Ausrüstung mit. Wildes Zelten ist angenehm, und die einzigen Spuren die wir hinterlassen, sind unsere Fußspuren, Müll und sonstiges wird von uns wieder mitgenommen. Die Vorerrichteten Zelte sind mit Bettbezug und Kissen ausgestattet. Die Campstühle haben Rückenlehnen. Sie müssen Ihr eigenes Handtuch mitnehmen. Wi-Fi nicht vorhanden. 



Die Okavango Kopano Mokoro Community Trust wird von den Gemeinden im südöstlichen Sektor des Okavango-Deltas betrieben, wobei die Eintritts- und Campinggebühren an den Trust gezahlt werden und die Löhne direkt an die einzelnen Guides/Poler ausgezahlt werden. Die Arbeit wird zwischen den Gemeindemitgliedern nach dem Rotationsprinzip aufgeteilt und von jedem Dorf verwaltet. Durch die Zusammenarbeit mit diesen Gemeinschaften tragen wir zu einem nachhaltigen wirtschaftlichen Nutzen für die Erhaltung des Gebiets bei. Bitte beachten Sie auch das Sunway SOS-Projekt "Rettet unsere Leberwurstbäume".



Tag 5, 6, 7, 8 **MOREMI** [3x Zeltlodge FMA, 1x Lodge FM-]

Wir fahren mit einem offenen Allradfahrzeug in das Moremi Game Reserve und beobachten die fantastische Tierwelt. Chief's Island ist die größte Landmasse innerhalb von Moremi und galt bis zur Ernennung zum Nationalpark durch den Batswana-Stamm als reiches Jagd-Areal. Wir verbringen vier Tage mit Pirschfahrten in Moremi und den angrenzenden privaten Reservaten und bestaunen die reichlich vorhandene Artenvielfalt. Dazu gehören Elefanten, Nilpferde, Büffel, Löwen und andere

Wildtiere. Am achten Tag fahren wir nach einer Morgenpirschfahrt zurück nach Maun. Das Abendessen in der Lodge oder einem lokalen Restaurant ist auf eigene Kosten.

Tag 5: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 5: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 5: Abendessen wird als festes Menü von der Lodge bereitgestellt

Tag 6, 7: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 6, 7: Mittagessen wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 6, 7: Abendessen wird als festes Menü von der Lodge bereitgestellt

Tag 8: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 8: Mittagessen wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 8: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: Eintrittsgebühr zum Moremi Game Reserve, Morgen- und Nachmittagspirschfahrten im offenen Allradfahrzeug.

Distanz/Zeit: ±150km, 4 Std. tatsächliche Fahrzeit, aber es ist eine holprige 4x4-Route, die mit einer Mokorofahrt beginnt und eine Mittagspause und Tierbeobachtungen beinhaltet. Wir rechnen mit einem vollen Reisetag von ±10 Std., abhängig von der Sonnenuntergangszeit.

Opt. Aktivitäten: Rundflug über das Okavango Delta (+/- US\$ 95 – 120 pro Person, abhängig von der Anzahl der Passagiere pro Flugzeug).

Übernachtung: 3 x Nächte Elephant Pools Lodge – eine exklusive private Zeltlodge im Khwai Privaten Reservat angrenzend an Moremi. Zweibettzelte mit En-Suite Einrichtung. Wi-Fi nicht vorhanden.

1x Nacht Maun [Island Safari Lodge](#) – Zweibettzimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, Bar, Restaurant, Telefon. Wi-Fi nicht vorhanden.



Tag 9 **MAKGADIKGADI PFANNE** [Zeltlodge oder Blockhütten FM-]

Wir haben Gelegenheit für einen optionalen Rundflug (auf eigene Kosten) über das Okavango, bevor wir uns auf den Weg nach Nata machen. Die schimmernden Salzpflanzen von Makgadikgadi erscheinen wie eine gleißend weiße, endlose Ebene. Bei Regen kommt es zu einer dramatischen Veränderung, wenn Tausende von Gnus und Zebras auf das süße, nahrhafte Grasland ziehen und scharren von Flamingos sich von den algenreichen Gewässern ernähren. Es ist ein niederschlagsarmes Gebiet, so dass dieses Schauspiel nur kurze Zeit andauert. **(Bitte beachten Sie aufgrund der hohen Niederschlagsmengen in diesem Gebiet in den letzten Jahren, dass es in dem Abschnitt der Pfannen, den wir besuchen, Wasser gibt)**

Tag 9: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 9: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 9: Abendessen auf eigene Kosten

Beinhaltet: Eintrittsgebühren für die Makgadikgadi Pfanne.

Distanz/Zeit: ±320km, 4 Std. tatsächliche Fahrzeit. Es ist eine relativ flache, gerade Straße, so dass mit Stopp und Mittagessen die Gesamtfahrzeit für den Tag ±5 Std. beträgt.

Übernachtung: [Nata Lodge](#) – Luxuriöse Zweibettzelte mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, Bar, Restaurant, Telefon. (oder [Pelican Lodge](#) - Chalets mit En-Suite Einrichtung). Wi-Fi nicht vorhanden.



Tag 10 – 11 CHOBE NATIONALPARK [Lodge FM -]

Der Chobe Fluss ist ein atemberaubendes Merkmal Botswanas und wird im Mittelpunkt unseres Aufenthalts stehen. Der Chobe-Fluss fließt gemächlich an der nördlichen Grenze des Chobe-Nationalparks entlang und zieht einige der größten Elefantenherden Afrikas an. Wir unternehmen eine morgendliche Pirschfahrt im Chobe-Nationalpark und eine Bootsfahrt am Nachmittag zur Wildbeobachtung, bei der die mächtigen Elefantenherden zum Chobe-Fluss um ihren Durst zu stillen zurückkehren.

Tag 9: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 10: Frühstück wird von der Lodge bereitgestellt

Tag 9, 10: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe vorbereitet

Tag 9, 10: Abendessen auf eigene Kosten in einem Restaurant

Beinhaltet: Eintritt zum Chobe NP, Morgenpirschfahrt (Tag 11), Sonnenuntergangs-Bootssafari (Tag 11).
Distanz/Zeit: ±300km, 4 Std. tatsächliche Fahrzeit. Wir brechen früh auf und planen eine Ankunft am Mittag mit einer Gesamtfahrzeit von ±4h30.
Opt. Aktivitäten: Nachmittagspirschfahrt im offenen Allradfahrzeug am Nachmittag am Tag 10.
Übernachtung: [Thebe River Safaris](#) – Zweibettzimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimming Pool, Bar, Restaurant, Telefon. Wi-Fi vorhanden. 



Thebe River Safaris beschäftigt 89 Motswanas. Die Besitzer & Betreiber der Unterkunft sind Motswana. Die Lodge baut ihr eigenes Gemüse an und bezieht andere Produkte vor Ort. Alle Abfälle werden wiederverwertet. Obwohl die Lodge an einem Fluss liegt, werden die Besucher gebeten, möglichst sparsam mit Wasser umzugehen, und auf dem gesamten Gelände werden Stromsparende LED-Leuchten eingesetzt.



Tag 12 – 13 VIKTORIAFÄLLE, SIMBABWE [Hotel Fx2 - -]

Wir besuchen „Mosi oa Tunya“, den „Donnernden Rauch“ – die spektakulären Viktoriafälle. Die großartigen Wasserfälle gehören zweifellos zu den Naturwundern der Erde. Ein reicher und fruchtbarer Regenwald der von Spruehnebel oder „rauch“gespeist wird, umgibt die Faelle und zieht so viele bunte Voegel an. Weitere Möglichkeiten der Freizeitgestaltung sind Rafting oder ein Rundflug über die gewaltige Szenerie (eigene Kosten).

Tag 12: Frühstück wird vom lodge bereitgestellt

Tag 12: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 12: Abendessen auf eigene Kosten

Tag 13: Frühstück wird vom Hotel bereitgestellt

Tag 13: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 13: Abendessen auf eigene Kosten

Beinhaltet: Eintritt zu den Viktoriafällen.
Distanz/Zeit: ±70km, 1 Std. tatsächliche Fahrzeit. Es ist kein langer Weg, aber die Grenze kann belebt und langsam sein, so dass wir mit einem Gesamtreisetag von ±3 Std. rechnen.
Opt. Aktivitäten: Wildwasser-Rafting, Sonnenuntergangs Bootsfahrt, Rundflüge und vieles mehr.
Übernachtung: [Shearwater Explorers Village](#) – Zweibettzimmer mit En-Suite Einrichtung. Swimmingpool, Restaurant, Bar und Telefon. Kostenloses Wi-Fi vorhanden. 



Tag 14 VIKTORIAFÄLLE, SIMBABWE – TOUR ENDE [- F - -]

Die Tour endet um ca. 08:00 Uhr nach dem Frühstück.

Tag 14: Frühstück wird vom Hotel bereitgestellt

Tag 14: k.A

Tag 14: k.A

Beinhaltet: k.A

Distanz/Zeit: k.A

Übernachtung: k.A

Bitte beachten: Die obengenannten Distanzen und Reisezeiten sind nur geschätzt und abhängig von den lokalen Straßenverhältnissen.

Bitte beachten Sie: Die oben und im Reiseprogramm beschriebenen Unterbringungen dienen der Orientierung und stehen vorbehaltlich ihrer Verfügbarkeit für uns offen. Alternative Einrichtungen haben jedoch immer einen ähnlichen Standard wie die beschriebenen.

Spezieller Fokus: Botsuanisches Schutzgebiet, das die Nationalparks umgibt, wird von der Regierung zum Nutzen der örtlichen Gemeinden an Tourismusunternehmen verpachtet. Die Lodge, die wir außerhalb von Moremi nutzen, beschäftigt nicht nur Personal aus dem umliegenden Dörfern, sondern trägt auch finanziell zum Treuhandfonds der Gemeinde bei. Der Dorfrat verwendet dieses Einkommen zum Wohle der Einheimischen. Der verpachtete Umweltentwicklungsplan kommt der Erhaltung der Region zugute.

DETAILLIERTE TOURINFO

Zusammenfassung

- Mitmach-Safari in komfortabler Unterbringung zu einem vernünftigen Preis, Chalets, Blockhütten und einige Nächte im Zeltlager, in denen wir der Wildnis ganz nah kommen.
- Einige der besten Wildtierbeobachtungen Afrika's auf Wanderungen und offenen Allradfahrzeugen.
- Hier ist alles inklusive: Kulturelle Begegnungen, Abenteuer und Wildnis.
- Viktoriafälle, Moremi Game Reserve & Chobe-National-Park, Okavango-Delta, Kalahari-Wüste und die Makgadikgadi-Pfannen.

Warum mit Sunway Safaris verreisen?

Wir verstehen, dass Sie gewisse Vorstellungen haben, wenn es darum geht, Ihre afrikanische Safari auszusuchen. Wir wissen auch, dass Sie die beste Entscheidung für eine Safari treffen wollen. Sie fragen sich sicher: „Was bekomme ich zusehen, was werde ich erleben?“

Bei der Wahl Ihres Veranstalters ist es daher von großer Bedeutung, was auf einer Safari-Tour geboten wird, und welche inklusiven Leistungen selbstverständlich sind.

Hier sind einige Sunway Qualitäten und Fakten:

- **Kleine Gruppen** – Kleine Reisegruppen von maximal 12 Teilnehmern machen es möglich, Afrika zu erleben und Erfahrungen mit diesem wundervollen Kontinent und dessen Menschen zu machen. Dies ist der Schlüssel zu unserem Erfolg. Unsere Reisen sprechen alle Altersgruppen an. Das Durchschnittsalter ist 37 – die meisten sind zwischen 25 und 60. Die Vielfalt der Teilnehmer trägt jeweils zu einem besonderen Erlebnis der Safari bei.
- **2 Sunway Expeditionsleiter** – Gruppenfremdenführer sind der Schlüssel zu jeder Safari. Bei einer Sunway Safari werden Sie mit 2 qualifizierten und registrierten Field Guides (FGASA) (Naturführern) unterwegs sein, die die Crew bilden. Das bedeutet maximales Wissen, informatives und interessantes Reisen. Unsere Expeditionsleiter haben die Leidenschaft für Afrika, seine Menschen und die Wildtiere, und sie lieben es, ihr Wissen mit unseren Gästen zu teilen.
- **Garantierte Abfahrten** – Abfahrten in „bold“ (fett gedruckt) sind garantierte Abfahrten. Alle anderen Abfahrten sind garantiert ab 4 Personen.
- **Pauschalpreis** – Wenn wir die Sunway Routen planen, stellen wir sicher, dass jede Route die besten Highlights mit einbezieht. Bei einer Tour z. B. nach Botswana sollte man in jedem Fall die Nationalparks in einem offenen Allradfahrzeug besucht haben, das ist die Essenz der botswanischen Wildnis. Wenn man nach Sambia reist, sollte man unbedingt den South Luangwa Nationalpark besuchen und einen Spaziergang durch die Wildnis mit einem lokalen Scout unternehmen. Bei Buchung einer Sunway Safari sind alle Eintrittsgebühren, eine Vielfalt von Aktivitäten sowie die Verpflegung inklusive. Wir haben alle Highlights in unseren Touren eingearbeitet, so dass man die Highlights sehen und erfahren kann, ohne vor Ort bezahlen zu müssen. Es gibt demnach keine versteckten Kosten. Dies sollte also ein wichtiger Aspekt für Ihre Entscheidung sein, Sunway Safari zu buchen.
- **Sicherheit** – Unsere Fahrzeuge sind alle speziell angefertigt. Wir gewährleisten ein bequemes und sicheres Reisen. Jedes Fahrzeug wurde von einem amtlich zugelassenen Passagierfahrzeugbauer nach den neuesten

SUNWAY SAFARIS PO Box 2807, Sunninghill, 2157 Email: sunway@icon.co.za T/F: +27(11) 465 4905

Sicherheitsanforderungen konzipiert, es besitzt ein Sicherheitsgehäuse und jeder Sitzplatz ist mit einem Gurt ausgestattet. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn Sie mit Sunway Safaris auf den oft anspruchsvollen Straßen unterwegs sind.

- **Good2Go** - Unser Engagement für einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Tourismus spiegelt sich in unserem umweltfreundlichen Reisestil wieder, bei dem wir nur Fotos mitnehmen und nur Fußspuren hinterlassen. Als afrikanische Unternehmen haben wir die richtigen Kontakte, um das Leben der Menschen, deren Gebiet wir besuchen, wesentlich zu verändern. In jeder Reiseroute in der Broschüre finden Sie dieses Symbol, das nur eines von vielen nachhaltigen Reiseinitiativen hervorhebt, die wir unterstützen.
- 
- **Alleinreisende** – Alleine zu Reisen wird ihren Geldbeutel nicht weiter belasten, da die Mitarbeiter der Reservierungen sie mit dem gleichen Geschlecht in einem Zimmer unterbringen wird um die Reise erschwinglicher zu machen. Trotzdem haben sie die Möglichkeit ein Einzel Zimmer oder Zelt für einen kleinen Aufpreis zu buchen.
 - **Erfahrung** – Seit nunmehr 27 Jahren befasst sich Sunway Safari mit der Planung von Reisen durch das südliche Afrika. Daher wurden die Routen über viele Jahre hinweg perfektioniert. Der reibungslose Ablauf einer Tour wird hierdurch garantiert. Wir besuchen viele Höhepunkte des südlichen Afrikas, versichern aber, dass wir nicht dem viel befahrenen Touristengleis folgen. Unsere Guides haben reichlich Erfahrung in Afrika und überall in der Welt.
 - **Sitz in Afrika** – Sunway Safari ist eine afrikanische Reiseagentur, das heißt, wir leben in Afrika, wir reisen in Afrika und unsere Leidenschaft gehört diesem wundervollen Kontinent. Das macht Sunway Safari zur besten Reiseoption.
 - **Altersbegrenzung** - Auf allen geplanten Touren akzeptieren wir Kinder von 12 bis 17 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Wir haben keine Altersbegrenzung nach oben. Gäste, die zum Zeitpunkt der Reise über 65 Jahre alt sind, benötigen ein ärztliches Attest, aus dem hervorgeht, dass der Gast fit und gesund ist, um an einer Abenteuergruppenreise teilzunehmen. Wir haben viele Reisende über 65, die perfekt in der Lage sind, jeden Aspekt einer Sunway-Tour zu genießen, sowohl bei der Unterkunft als auch beim Camping. Für weitere Einzelheiten wenden Sie sich bitte an marketing@sunway-safaris.com.

SOS Baum Projekt – Okavango Botswana

- Seit hunderten von Jahren benutzen die Einheimischen und nahen Bewohner des Okavango Delta´s in Botswana das Holz des Leberwurstbaums um ihre traditionellen "Mokoros" (schwimmende Einbäume) herzustellen. Dieses Wissen wurde über sämtliche Generationen weitergereicht und war für sie bisher ein beständiger Broterwerb. Die Anzahl der Besucher im Okavango Delta steigt von Jahr zu Jahr. Dies heißt, es werden mehr "Mokoros" benötigt und somit mehr Bäume gefällt. Auf Grund des Tourismuswachstums verschwinden leider die Leberwurstbäume aus dieser Region. Traditionelle "Mokoros" müssen nach 5 Jahren ersetzt werden. Dies übt zusätzlichen Druck auf die schwindende Anzahl von Leberwurstbäumen aus.

Sunway Safaris hat vor diesem Hintergrund ein Projekt gegründet um "Polers" (Mokoro Fahrer) in der Region zu überzeugen Replikat aus Fiber Glass zu kaufen. Dieses Replikat hält 10 Jahre, ist wesentlich stabiler und wird ohne jeglichen negativen Effekt auf die Umwelt hergestellt. Die Projektumsetzung hadert derzeit noch an der Finanzierung dieses Replikats. Obwohl schon ein Teil unserer Tour Kosten in dieses Projekt fließt, wird noch weitere Unterstützung benötigt. Wir geben auch unseren Gästen die Möglichkeit zu helfen dieses Problem zu lösen. Für weitere Information zum SOS Baum Projekt oder wenn Sie gerne eine Spende machen möchten wenden Sie sich bitte an das Sunway Safari Büro. Es ist eine Sache die uns allen nahe am Herzen liegt und wir hoffen auf ein erfolgreiches Projekt.

Vorortzahlung (Local Payment)

- Eine Vorortzahlung wird für diese Safari benötigt und wird bei der Abreise von der Reiseleitung eingesammelt. Die Vorortzahlung ist ein Anteil Ihrer Gesamtreisekosten und muss daher beachtet werden, wenn Sie Ihre Safari buchen. Die Vorortzahlung wird von der Reiseleitung verwendet um Kosten zu decken, die auf der Safari anfallen.

Sunway bezahlt die meisten Kosten per Überweisung. In manchen Fällen ist bar die einzige Option: gewisse Reiseziele, die wir besuchen akzeptieren nur Bares. Zum Beispiel: die meisten Nationalparks, manche Zeltplätze und auch lokale Lebensmittelmärkte (und manchmal auch Geschäfte) akzeptieren nur Bares. Des Weiteren, jedes Sunway Fahrzeug hat eine Tankstellenkarte, aber diese werden nur in Südafrika und Teilen Namibias akzeptiert. Daher muss Diesel bar bezahlt werden. Das System der lokalen Zahlung ermächtigt uns die Tour Gelder effektiv zu verwalten, da manche Abreiseorte sehr abgelegen sind. Die Effizienz dieses Systems hilft die Tour Kosten generell niedrig zu halten.

Aus diesen Gründen, ist es notwendig für Sunway eine lokale Zahlung zu erheben. Darüber hinaus, wird sichergestellt, dass ein Teil der Tour Kosten direkt dem Land, das Sie besuchen, zu Gute kommt. Es kommt lokalen Gemeinschaften zu Gute und dem Naturschutz der Gegenden, die wir besuchen, wird beigetragen. All das ist Teil von Sunway Safaris permanentem Bemühungen nachhaltige und umweltverträgliche Safaris durchzuführen, die einen wirklichen Unterschied erzielen.

Empfehlenswertes Lesen:

SUNWAY SAFARIS PO Box 2807, Sunninghill, 2157 Email: sunway@icon.co.za T/F: +27(11) 465 4905

Bevor Sie verreisen möchten Sie vielleicht die folgenden Bücher lesen. Diese Bücher sind nicht spezifisch für die Touren von Sunways, aber geben einen guten Hintergrund und Verständnis für die Länder, in die Sie reisen werden.

- #1 Ladies Detective Agency by Alexander McCall Smith (Fictional story of life in Botswana)
- Trees of the Okavango by Veronica Roodt (A reference book with traditional uses and myths)
- Okavango: Jewel of the Kalahari by Karen Ross (A comprehensive description of the Delta ecology)
- Don't run whatever You Do by Peter Allison (A guide's perspective of Botswana lodge life)
- Okavango: Africa's Last Eden by Frans Lanting (A coffee table book of photography)
- Newman's Birds of Southern Africa by Kenneth Newman
- Sasol Birds of Southern Africa by Ian Sinclair, Phil Hockey, and W.R. Tarboton
- The Safari Companion: A Guide to Watching African Mammals Including Hoofed Mammals, Carnivores, and Primates by Richard D. Estes and Daniel Otte
- Field Guide to Trees of Southern Africa (Field Guides) by Braam Van Wyk, Keith Coates Palgrav, and Piet Van Wyk

Shopping

- Das Angebot an Souvenirs wie Schnitzereien, Batikstoffen Malereien und Kleidung ist am besten bei den Viktoriafällen, wo Sie eine große Auswahl vorfinden. In Botswana gibt es wunderschöne Webarbeiten zu kaufen, jedoch sind Märkte selten und diese daher meistens nur in Geschäften zu bekommen.

Essen und Trinken

- Wir sind stolz darauf, unseren Reisenden qualitativ hochwertige, leckere und gesunde Mahlzeiten anzubieten, und das dreimal täglich. Ausnahmen sind im Reiseverlauf angegeben, dann werden wir lokale Restaurants ausprobieren.

- Der Reiseleiter übernimmt den gesamten Einkauf und die Menüplanungen. Er /Sie wird, wann und wo immer das möglich ist, frische Lebensmittel für die Gruppe einkaufen.

Was Sie erwarten können:

Frühstück Müsli mit Milch oder Brot / Toast, Marmelade und Obst mit Kaffee und Tee oder gelegentlich
Englisches, sprich warmes Frühstück.

Mittagessen Käse, kaltes Fleisch, Fisch, Obst, Nudelsalate und Brot

Abendessen Eintöpfe, Barbecues, gebratenes Fleisch oder Curries, zubereitet über Holzfeuer oder mit Gaskochern. Sämtliche Kochutensilien sowie Teller, Tassen und Besteck haben wir dabei.

- Natürlich gehen wir auf die speziellen Bedürfnisse von Vegetariern und Allergikern ein. Sunway Safaris bietet folgende Getränke an: Fruchtsäfte zum Frühstück und Tee oder Kaffee zum Frühstück und Abendessen. Alle anderen Getränke müssen von Ihnen selbst gekauft werden. Sunway Safaris versorgt Sie nicht mit Trinkwasser in Flaschen.

Schwierigkeitsgrad

- Jeder, der über einen guten gesundheitlichen Allgemeinzustand verfügt, wird die Tour problemlos genießen können. Einfaches Campen in der Wildnis ist für Naturburschen und –Frauen eine wahre Freude. Man wird schon mal ein wenig staubig und schwitzt, aber gerade das macht Afrika aus!
- Der Reiseablauf sieht einige längere Tage „on the Road“ vor. Die Straßen in den abgelegenen Gebieten sind nicht im besten Zustand und die Fahrt kann mitunter langsam und staubig vonstattengehen. Vergessen Sie jedoch nie: Der Weg ist das Ziel! Nehmen sie die vielfältigen, exotischen Eindrücke auf und genießen in Momenten, in denen es mal nicht so schnell vorwärts geht das Abenteuer Afrika. Ein wichtiger Bestandteil einer Safari mit Sunway ist das Mitmachen. Gepäck- und Ausrüstung einladen am Morgen, aufräumen helfen, Essen mit zubereiten – Das alles gehört zum Abenteuer dazu und wenn jeder seinen kleinen Beitrag zum Gelingen leistet, gestaltet sich der Ablauf der Reise reibungslos. Die Reiseleiter bereiten alle Mahlzeiten selbst zu, sie bitten jedoch die Teilnehmer um Mithilfe beim Abwasch. Teamgeist macht Spaß!

Was Sie wissen sollten

- **Botswana Tourism Levy:** Ab dem 1. Juni 2017 wird es für alle Botswana reisende erforderlich sein, bei der Ankunft an der Botswana Grenze, eine Touristensteuer in Höhe von \$30 zu zahlen. Maschinell zahlbar am Eintrittspunkt in Bar, per Debit oder Kreditkarte, in Kombination mit ihrem Reisepass. Die Möglichkeit, diese Touristensteuer vor der Ankunft in Botswana online zu erwerben, ist noch in Bearbeitung (stand Mai 2017). Eine Reisepass gebundene Rechnung mit 30 tage Gültigkeit für die mehrmalige einreise, wird nach Zahlung der Touristensteuer, ausgestellt.
- Alle Eintrittsgelder und Gebühren für Nationalparks, Pirschfahrten und das Okavango-Delta sind inbegriffen.
- In der Wildnis ist es besonders wichtig, dass den Anweisungen der Reiseleiter und der einheimischen Führer unbedingt Folge geleistet wird. Das betrifft das Verhalten in der Wildnis, die Sicherheit im Camp und bei den Pirschfahrten. Für die Einreise nach Simbabwe und Botswana sowie die Rückkehr nach Südafrika benötigt jeder Teilnehmer einen gültigen Reisepass und ein Visum
- Gepäck- Das Gepäck sollte in einer weichen Sporttasche mitgebracht werden und ein Gewicht von zwölf Kilogramm nicht überschreiten. Denken Sie auch an eine kleine Tasche oder einen Rucksack für die Tagestouren, die problemlos im Fahrzeug verstaut werden können. Auf Unterkunfts- Abenteuer wird Bettwäsche bereitgestellt, und es ist nicht notwendig Schlafsack oder Kissen mitzubringen. Bei den meisten Unterkünften werden Handtücher zur Verfügung gestellt, es ist aber ratsam ein eigenes kleines Handtuch für Pool und Strand mitzubringen. Auf Touren die das Okavango Delta besuchen, bitten wir Sie ein eigenes kleines Handtuch mitzubringen da dort keine Handtücher bereitgestellt werden.

- Geld-.Wir empfehlen grundsätzlich die Mitnahme von Euro, US-Dollar oder Südafrikanischen Rand. Beachten Sie jedoch, dass in Botswana ausländische Währungen in Geschäften, Restaurants und auf Märkten nicht akzeptiert werden. Hier werden ausschließlich Botswanische Pula angenommen. In Victoria Falls können die individuellen Unternehmungen mit US-Dollar sowie Kreditkarten bezahlt werden. Traveller-Schecks können in Maun, Kasane und Victoria Falls gewechselt werden.

Häufig gestellte Fragen zu dieser Tour

1. **Was soll ich mitnehmen?** Bequeme Kleidung für warme Tage und kühle Abende, Wanderschuhe, eine Regenjacke, Hut/Mütze und Sonnenbrille, Schwimmkleidung und ein Fernglas. Was ebenfalls dazu gehört – handlich und unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.
2. **Sicherheit?** Botswana gilt als relativ sicheres Reiseland. Die Reiseleiter kennen das Land gut, sie zeigen Ihnen die schönsten Seiten des Landes und haben gleichzeitig auch ein Auge auf ihre Sicherheit. In den Wildgebieten wird er Sie auf mögliche Gefahren ausführlich hinweisen. Wenn Sie diesen Hinweisen Folge leisten, wird Ihnen normalerweise nichts passieren. Wenn Sie sich darüber im Klaren sind, steht einer unvergesslichen Reise nichts mehr im Wege.
3. **Benötige ich Malaria-Prophylaxe?** Ja, die Tour führt durch Malaria-Gebiete. Eine Prophylaxe wird dringend empfohlen.
4. **Kann ich Speicherkarten für meine Kamera kaufen?** Speicherkarten und anderes Fotozubehör sind ab und zu verfügbar auf der Tour. Eine Kamera mit einer Zoomlinse von Weitwinkel bis zum Teleobjektiv, 35-200mm, ist für Landschafts- und Tieraufnahmen zu empfehlen. Jedes Fahrzeug ist mit einem 12/24 V Zigarettenanzünder ausgestattet – jedoch man sich nicht darauf verlassen, seine Batterien dort aufladen zu können, und daher empfehlen wir Ihnen eine zweite Batterie mitzubringen. Vergessen Sie nicht, dass Sie auch immer Ihre Kamera aufladen können, wenn Unterkünfte benutzt werden (SA 220 V).
5. **Was soll ich mitnehmen?** Alle Details sind in unserer generellen Tour Information (verfügbar unter www.sunway-safaris.com) aufgelistet. Doch die grundlegenden Dinge sind: bequeme Kleidung für warme Tage und kalte Nächte, Wanderschuhe, Regenjacke, Hut und Sonnenbrille, Schwimmkleidung, ein kleines Fernglas ist auch ganz handlich und unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.
6. **Gibt es Waschgelegenheiten?** Bei den Viktoriafällen und in Maun besteht die Möglichkeit, Kleidung mit der Hand zu waschen.

